

Veranstaltungen

12.09.2024

Starthilfe BEW - die ersten Schritte zum Ziel
in Frankfurt am Main

25.-26.09.2024

Erfahrungsaustausch der Fachkräfte für die Messung von thermischer Energie
in Mannheim

07.10.2024

Workshop "Lösungsansätze zum Personalaufbau und zur Personalbindung"
in Frankfurt am Main

08.-09.10.2024

Großwärmespeicher zur Flexibilisierung und Dekarbonisierung von Wärmenetzen
in Frankfurt am Main

08.-09.10.2024

Wärme- und Kältemessung im Zeitenwandel
in Berlin

09.-10.10.2024

Gefährdungsbeurteilung in der Fernwärme
in Düsseldorf

22.-23.10.2024

TAB Heizwasser - vom Musterwortlaut zur individuellen TAB
in Dortmund

07.11.2024

Maßnahmen zur Erreichung niedriger Rücklauftemperaturen
in Dortmund

29 DRESDNER
Fernwärme-Kolloquium
24.+25.09.2024 | Dresden
www.dresdner-kolloquium.de

Weitere Informationen unter:
www.agfw.de/veranstaltungen

Fragen zu Veranstaltungen?
Dipl.-Betriebsw. Tanja Limoni
Tel.: +49 69 6304-417
t.limoni@agfw.de



Für Stadtentwickler, Planer, Bauunternehmer und Betreiber: Neuer Leitfaden zu unterirdisch begehbaren Leitungskanälen und -dükern

An die gegenwärtige und zukünftige Medienbereitstellung mittels unterirdischer Leitungen werden in Städten und Siedlungsräumen höchste Anforderungen gestellt. Um diese sicher, effizient und dauerhaft zu gestalten, hat ein Projektteam aus dem Energieeffizienzverband AGFW und der Deutschen Gesellschaft für das grabenlose Bauen und Instandhalten von Leitungen e. V. (GSTT) für die trassierte Mehrsparten-Leitungsbündelung in unterirdischen, begehbaren Leitungskanälen und -dükern (UBL) einen neuen Leitfaden entwickelt.

UBL haben große Vorteile hinsichtlich der Flexibilität, Dauerhaftigkeit und Versorgungssicherheit von Wärmenetzen und tragen effizient zur zielgerechten Nutzung von begrenztem urbanem Bau- und Betriebsraum bei. In UBL kommt es zu keinem Kontakt der Leitung zum Erdreich und keiner Einwirkung von Fremdlasten, Erdfeuchte, Grundwasser oder Temperaturänderungen. UBL ermöglichen grabenlos die Instandhaltung, die Um-/Nachrüstung, den Austausch oder Rückbau von jeweiligen Spartenleitungen. Bau- und sicherheitstechnische Funktionselemente gewährleisten dauerhaft die Bedienung und die Revisionsbarkeit von Anlagenteilen. UBL können langfristig - je nach Erschließungs- beziehungsweise Versorgungssituation - eine wirtschaftliche und ressourceneffiziente Infrastrukturlösung darstellen. Auch eine Integration von Entsorgungsleitungen (Abwasser) ist technisch möglich.

Als unmittelbare fachliche Grundlage für die Planung, Bau und Betrieb von UBL war in Deutschland der Leitfaden der GSTT – Informationen Nr. 10, Teile 1 – 3 - aus den Jahren 1999 bis 2007 verfügbar. Unter Einbeziehung maßgeblicher Verbände haben AGFW e.V. und GSTT e.V. im Jahr 2020 einen Projektkreis zur Überarbeitung gestartet, um beteiligten Kreisen, u.a. Stadtentwicklern, Planern, Bauunternehmen und Betreibern, den heutigen Wissensstand verfügbar zu machen. Der neue, über 80 Seiten umfassende, dreiteilige Leitfaden UBL ist nun online verfügbar.

Ergänzend zu geltenden Normen und Regelwerken erläutert der neue Leitfaden UBL unter anderem Grundlagen und gibt Handlungsempfehlungen über den gesamten Lebenszyklus, von der strategischen Planung bis zum Rückbau. Nachgeordnete Anforderungen zu detaillierten Regelungsinhalten werden durch die spezifischen Fachstandards ergänzt. Der AGFW wird weiterführend Regelungen zu UBL als Mindest-



Bild: Unterirdischer begehbare Leitungskanal.

anforderungen erarbeiten, die in das AGFW-Regelwerk einfließen.

Während der Erarbeitung des neuen Leitfadens UBL wurden parallel im laufenden Projekt „Wissenstransfer für Kommunen und Versorgungsunternehmen zu unterirdischen begehbaren Leitungskanälen als langfristig umwelt- und ressourcenschonende Infrastrukturbauwerke im urbanen Raum“ (gefördert von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt) die langfristigen Vorteile, Effekte aber auch Hemmnisse mit Fachleuten in Seminaren, Workshops sowie Webkonferenzen erörtert. Die Entwicklung einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung (in Form eines Simulationsprogramms) ist hierbei sehr bedeutsam, welche die Einsparpotentiale über die Nutzungsdauer von UBL nachvollziehbar aufbereitet. Verantwortliche können hierdurch wesentliche Fragen beantwortet bekommen und bei der Entscheidungsfindung unterstützt werden (siehe auch www.utility-tunnel.com).

Über die Entwicklungen des Wissenstransfer-Projektes und dem Inhalt des neuen Leitfadens UBL wurde auch bei dem internationalen ISO-Meeting in Beijing am 16. Mai 2024 **online** berichtet. Das Thema UBL ist nicht nur national vielmehr weltweit zunehmend von erheblichem Interesse.

Dipl.-Wirtsch.-Ing. Frank Gauger
Tel.: +49 69 6304-252
E-Mail: f.gauger@agfw.de



Wissenstransfer-Projekt

Dr. Heiko Spitzer, entellgenio GmbH
Tel.: +49 89 414243 980
E-Mail: heiko.spitzer@entellgenio.com

Regelwerk-Fortschreibung August 2024

Durch die Fachgremien des AGFW werden ausgehend von Vorgaben des Gesetzgebers und auf der Grundlage aktueller Normen oder eines von der Branche geäußerten Bedarfs entsprechende Themen erarbeitet oder an neue Rahmenbedingungen angepasst. Weitere Informationen zu den einzelnen Regelwerksbausteinen entnehmen Sie bitte der anhängenden Ausgabe des AGFW-Aktuell. Direkte Bestellungen können Sie auch online unter www.agfw-shop.de vornehmen.

Nummer	Art*	Titel	Ausgabe	Preisgruppe	Bemerkungen
Folgende Neuausgaben sind erschienen:					
FW 411 Teil 2	A	"Fernwärmeleitungen ohne dirkte Erdauflast Teil 2: Satik und Festigkeitsberechnung"	2024-08	3	Einspruchsfrist November 2024
FW 411 Teil 3	A	"Fernwärmeleitungen ohne direkte Erdauflast Teil 3: Anordnung von Rohrhalterungen für Leitungen bis DN in Gebäuden und Bauwerken"	2024-08	3	Einspruchsfrist November 2024
FW 201	A	"Messgeräte für thermische Energie und ihre Teilgeräte - Ordnungsgemäße Vorbereitung zur Eichung und Anforderungen an Ersatzbauteile"	2024-08	1	Einspruchsfrist November 2024
FW 410	A	Stahlmantelrohrsystem (SMR) für Fernwärmeleitungen	2024-08	2	
FW 446	A	Schweißverbindungen an Rohrleitungen aus Stahl in der Fernwärmeversorgung - Herstellung, Prüfung und Bewertung	2024-08	2	
FW 451	F	Verlegung und Betrieb von Fernwärmeleitungen _ Auswirkungen auf Schutzgüter, Umgang mit Kampfmitteln und Natureinwirkungen	2024-08	1	
zurückgezogen					
FW 434	A	Betriebliche Mindestanforderungen an die Erstellung eines lokalen Rohrverschlusses an in Betrieb befindlichen Fernwärmeleitungen nach dem Rohrfrostverfahren	2013-11		ersatzlos zurückgezogen
FW 434	A	Betriebliche Mindestanforderungen an die Rohrfrosttechnik zur Erstellung eines lokalen Rohrverschlusses an in Betrieb befindlichen Fernwärmeleitungen	2022-02		ersatzlos zurückgezogen
FW 1050	A	Sicherheitstechnische Mindestanforderungen zum Einsatz des Rohrquetschverfahrens an in Betrieb befindlichen Fernwärmeleitungen	2016-06		ersatzlos zurückgezogen

* A = Arbeitsblatt; M = Merkblatt; F = Fachbericht; H = Hinweis; Bbl = Beiblatt, I = Information; TRaO = Technische Regel anderer Organisationen; V = Vorarbeitsblatt

Preisgruppen (Preise in €*):				
	AGFW Mitglieder		Nicht-Mitglieder	
	Druckfassung	pdf-Format	Druckfassung	pdf-Format
Preisgruppe 1	20,00 €		40,00 €	
Preisgruppe 2	33,00 €		66,00 €	
Preisgruppe 3	65,00 €		130,00 €	
Preisgruppe 4	169,00 €		338,00 €	
Preisgruppe 5	299,00 €		598,00 €	

*Alle Preise sind Nettopreise, zzgl. gesetzlicher MwSt. und Versandkosten (Porto und Verpackung)

Der AGFW standardisiert Branchenmindestanforderungen über die gesamte Prozesskette der Wärme- und Kälteversorgung im Konsens aller Beteiligten. Sie fließen als „Stand der Technik“ in das AGFW-Regelwerk ein. Dies wird anwenderorientiert fortgeschrieben, d. h. aktualisiert bzw. erweitert. Das AGFW-Regelwerk dient dem Erhalt der technischen Selbstverwaltung der Branche und der operativen Unterstützung der Unternehmen. Weitere Informationen rund um das Regelwerk finden Sie unter www.agfw-regelwerk.de.